

# **Ergänzung der Tagesordnung zur ordentlichen (virtuellen) Hauptversammlung**

der Aareal Bank AG am 18. Mai 2021

---

## **Ergänzungsverlangen des Aktionärs Till Hufnagel vom 16. April 2021**

Durch Bekanntmachung im Bundesanzeiger vom 6. April 2021 wurde die ordentliche (virtuelle) Hauptversammlung der Aareal Bank AG für Dienstag, den 18. Mai 2021, in Wiesbaden einberufen.

Der Aktionär Herr Till Hufnagel, Baar (Schweiz), hatte zunächst mit Schreiben vom 12. April 2021, der Aareal Bank AG schriftlich zugegangen am 13. April 2021, die Ergänzung der Tagesordnung dieser Hauptversammlung gem. § 122 Abs. 2 AktG verlangt. Allerdings standen die Erklärungen von Herrn Till Hufnagel in der Begründung dieses Tagesordnungsergänzungsverlangens einerseits im Widerspruch zu dem Umstand, dass er selbst keine Stimmrechtsmitteilung nach §§ 33, 34 WpHG abgegeben hatte, andererseits auch im Widerspruch zu den von Herrn Klaus Umek auch für Petrus Advisers abgegebenen Stimmrechtsmitteilungen nach §§ 33, 34 WpHG. Die Gesellschaft hatte auf Widersprüche bereits in ihrer Pressemitteilung vom 14. April 2021 und gegenüber Herrn Till Hufnagel gesondert und mit dem Hinweis auf den gesetzlich angeordneten Rechtsverlust nach § 44 WpHG hingewiesen. Daraufhin haben die Herren Till Hufnagel und Klaus Umek unter den Daten des 15. bzw. 16. April 2021 insgesamt vier neue bzw. geänderte Stimmrechtsmitteilungen bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) eingereicht. Darüber hinaus und offenbar in diesem Zusammenhang haben dann Herr Till Hufnagel, Baar (Schweiz), mit neuem Schreiben vom 16. April 2021 sowie die Petrus Advisers Investments Fund L.P., Camana Bay KY1-1108 (Cayman Islands), mit Schreiben vom 16. April 2021 die inhaltsgleiche Ergänzung der Tagesordnung der Hauptversammlung am 18. Mai 2021 gem. § 122 Abs. 2 AktG verlangt.

Die Tagesordnung der ordentlichen (virtuellen) Hauptversammlung am 18. Mai 2021 wird auf der Basis beider, vom Wortlaut der Begehren identischen Ergänzungsverlangen vom 16. April 2021 gemäß §§ 122 Abs. 2, 124 Abs. 1 AktG um nachfolgende Gegenstände zur Beschlussfassung ergänzt und hiermit wie nachfolgend angegeben bekannt gemacht, obwohl die Aareal Bank AG aufgrund der Gesamtlage und aufgrund von weiteren offenen Fragen im Zusammenhang mit den jetzigen Stimmrechtsmitteilungen von Herrn Till Hufnagel und weiterer Personen, auch unter Einbeziehung der BaFin und insbesondere auch unter dem Gesichtspunkt der gemeinsamen Abstimmung (acting in concert) noch im Prüfungsprozess der Sach- und Rechtslage ist. Die am Ende dieses Abschnitts aufgeführte Stellungnahme des Aufsichtsrats der Aareal Bank AG, die sich ursprünglich nur auf das Tagesordnungsergänzungsverlangen von Herrn Till Hufnagel bezog, gilt nun auch in gleicher Weise für das Tagesordnungsergänzungsverlangen der Petrus Advisers Investments Fund L.P., mit dem inhaltlich dieselben Begehren verfolgt werden. Dieselbe Stellungnahme ist auch dem Ergänzungsverlangen von Petrus Advisers Investments Fund L.P. noch einmal beigelegt.

### TOP 11: Beschlussfassung über die Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern gemäß § 103 AktG

Es wird vorgeschlagen, wie folgt zu beschließen:

- a) Das Aufsichtsratsmitglied Marija Korsch (zugleich Vorsitzende des Aufsichtsrats) wird mit Wirkung zum Zeitpunkt der Beendigung dieser Hauptversammlung von ihrem Amt abberufen.
- b) Das Aufsichtsratsmitglied Christof von Dryander wird mit Wirkung zum Zeitpunkt der Beendigung dieser Hauptversammlung von seinem Amt abberufen.
- c) Das Aufsichtsratsmitglied Dietrich Voigtländer wird mit Wirkung zum Zeitpunkt der Beendigung dieser Hauptversammlung von seinem Amt abberufen.

Die Beschlussfassung soll im Wege der Einzelabstimmung erfolgen.

### TOP 12: Beschlussfassung über die Nachwahl von Aufsichtsratsmitgliedern

Der Aufsichtsrat setzt sich nach § 2 Abs. 1 der Mitbestimmungsvereinbarung in Verbindung mit § 9 der Satzung und §§ 95, 96 Abs. 1, 101 Abs. 1 AktG aus acht von der Hauptversammlung und vier von den Arbeitnehmern zu wählenden Mitgliedern zusammen. Bei der Wahl der Anteilseignervertreter ist die Hauptversammlung an Wahlvorschläge nicht gebunden.

Unter der Annahme, dass der Antrag zur Beschlussfassung über die Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern ganz oder teilweise erfolgreich ist, mithin mindestens eines der bisherigen Aufsichtsratsmitglieder Frau Marija Korsch, Herr Dietrich Voigtländer oder Herr Christof von Dryander in dieser Hauptversammlung abberufen wird oder sofern die Mitgliedschaft eines der Aufsichtsratsmitglieder im Aufsichtsrat anderweitig geendet hat oder zum Zeitpunkt der Beendigung der Hauptversammlung anderweitig endet, wird vorgeschlagen, folgende Kandidaten als Vertreter der Anteilseigner für den Rest deren/dessen jeweiliger Amtszeit in den Aufsichtsrat zu wählen und daher wie folgt zu beschließen:

- a) Für den Fall, dass das Aufsichtsratsmitglied Marija Korsch in dieser Hauptversammlung abberufen wird oder deren Mitgliedschaft im Aufsichtsrat anderweitig geendet hat oder zum Zeitpunkt der Beendigung der Hauptversammlung anderweitig endet, wird Herr Theodor Heinz Laber, Unterschleißheim (Deutschland), Kaufmann und ehem. Mitglied der Geschäftsleitung der UniCredit Bank AG, als Vertreter der Anteilseigner in den Aufsichtsrat gewählt.

Herr Theodor Heinz Laber ist Vorsitzender des Aufsichtsrates des BVV Versicherungsvereins des Bankgewerbes a.G., der BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V. und der BVV Pensionsfonds des Bankgewerbes AG. Ein Lebenslauf von Herrn Laber ist als Anlage beigefügt.

- b) Für den Fall, dass das Aufsichtsratsmitglied Christof von Dryander in dieser Hauptversammlung abberufen wird oder dessen Mitgliedschaft im Aufsichtsrat anderweitig geendet hat oder zum Zeitpunkt der Beendigung der Hauptversammlung anderweitig endet, wird Frau Marion Khüny, Mödling (Österreich), selbständige Beraterin, als Vertreterin der Anteilseigner in den Aufsichtsrat gewählt.

Frau Marion Khüny ist Mitglied des Aufsichtsrats der Erste Group Bank AG, Wien, Österreich, sowie der KA Finanz AG, Wien, Österreich. Ein Lebenslauf von Frau Marion Khüny ist als Anlage beigefügt.

- c) Für den Fall, dass das Aufsichtsratsmitglied Dietrich Voigtländer in dieser Hauptversammlung abberufen wird oder dessen Mitgliedschaft im Aufsichtsrat anderweitig geendet hat oder zum Zeitpunkt der Beendigung der Hauptversammlung anderweitig endet, wird Herr Thomas Christian Hürlimann, Horgen (Schweiz), selbständiger Berater, als Vertreter der Anteilseigner in den Aufsichtsrat gewählt.

Herr Thomas Christian Hürlimann ist Independent Non-Executive Director der Hiscox Ltd., Bermuda, und der Hiscox S.A., Luxemburg. Ein Lebenslauf von Herr Thomas Christian Hürlimann ist als Anlage beigefügt.

Die Wahl soll mit Wirkung ab Beendigung dieser Hauptversammlung und gemäß § 9 der Satzung der Gesellschaft (i) für den Kandidaten Theodor Heinz Laber und die Kandidatin Marion Khüny bis zur Beendigung der Hauptversammlung erfolgen, die über die Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022 beschließt und (ii) für den Kandidaten Thomas Christian Hürlimann bis zur Beendigung der Hauptversammlung erfolgen, die über die Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023 beschließt.

Die Beschlussfassung soll im Wege der Einzelabstimmung erfolgen.

### **Begründung des Tagesordnungsergänzungsverlangens durch den Antragsteller:**

Sehr geehrte Mitaktionärinnen und Mitaktionäre, sehr geehrte Mitglieder der Verwaltung, sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Aareal Bank Gruppe,

zur Bewältigung der vielfältigen Herausforderungen der Zukunft, vor denen sich die Aareal Bank Gruppe zu diesem Zeitpunkt sieht, ist ein sofortiges gemeinschaftliches und umsichtiges strategisches Handeln notwendig, um einen nachhaltigen Erfolg der Unternehmensgruppe für die Zukunft sicherzustellen! Vorstand und Aufsichtsrat, insbesondere die Aufsichtsratsvorsitzende, Frau Korsch, haben hierbei versagt. Daher, um es mit den eigenen Worten von Frau Korsch im Zusammenhang mit dem vorzeitigen Ausscheiden des früheren Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Wolf Schumacher im September 2015 auszudrücken, „ist dies ein guter Zeitpunkt für einen Stabwechsel“.

Gemeinsam mit meinem Partner Klaus Umek und unserem Unternehmen, Petrus Advisers, sind wir seit dem Jahr 2019 Großaktionär der Aareal Bank AG. Per 30. März 2021 haben wir gemeinsam eine Beteiligung von rd. 9,4 Prozent an der Aareal Bank AG gemeldet. Seit längerem befinden wir uns in einem intensiven und konstruktiven Dialog mit dem Vorstand zur zukünftigen strategischen Ausrichtung der Gruppe, in dessen Rahmen wir nicht nur interne und externe Beratungsexpertise zusagten und zur Verfügung stellten, sondern uns auch öffentlich hinter die Entscheidung

des Vorstands stellten, teures Private Equity-Kapital bei der konzernangehörigen Aareon AG an Bord zu holen. Eine von uns bereits Anfang 2020 veranlasste Überprüfung der strategischen Ausrichtung des Bankgeschäfts der Aareal Bank AG hat ergeben, dass eine nachhaltige Erwirtschaftung der Kapitalkosten der Aareal Bank AG (was wir als mindestens 8-10 Prozent Nachsteuerrendite auf das eingesetzte Kapital erachten) nicht zu erwarten ist.

Auf die von uns erarbeiteten und zur Diskussion gestellten Vorschläge zur Umsetzung weiterer Maßnahmen, u. a. zur Reduzierung von Kosten, Stärkung des Anteils von Provisionserträgen im Betriebsergebnis und Erhöhung des ESG-relevanten Kreditgeschäfts, wurde nicht auf angemessene Weise reagiert. Bei den Kosten haben wir insbesondere die – unseres Erachtens besonders in diesen Krisenzeiten – unangemessen hohen Vergütungen sowie Pensionszusagen des Vorstands sowie der weiteren Führungskräfte kritisiert. Der Aufsichtsrat hat vor allem bei diesem Thema keine entsprechenden Rückschlüsse gezogen. Stattdessen verlässt sich die am 24. Februar 2021 bekanntgemachte strategische Review vor allem auf Rückführung von Eigenkapital an Aktionäre. Da sich die Aareal Bank AG nicht auf mögliche Zugeständnisse der Bankenaufsicht zu reduzierten Kapitalanforderungen oder Lockerungen der Dividendenpolitik verlassen können wird, besteht die große Gefahr, dass die Aareal Bank AG ohne eine erneuerte nachhaltige Strategie gravierende Nachteile erfährt. Das ist – besonders vor dem Hintergrund der langjährigen Erfolgsgeschichte der Bank – nicht im Interesse der Aktionäre, der Verwaltung oder der Mitarbeiter.

Gerade mit dem Blick auf die ebenfalls zu erwartenden Veränderungen in der Besetzung des Vorstands der Aareal Bank AG (Ungewissheit über die Rückkehr von Herrn Merckens, Ablauf der Bestellung von Frau Knopek am 31. Mai 2021; Ablauf der Bestellung von Herrn Ortmanns am 31. März 2023) erscheint es dringend notwendig, den Aufsichtsrat als Kollektivorgan rechtzeitig in die Lage zu versetzen, in den nächsten Jahren diesen Herausforderungen der Zukunft gemeinsam mit einem veränderten Vorstandsgremium begegnen zu können.

Daher halten wir einen Wechsel im Aufsichtsrat, insbesondere dem Aufsichtsratsvorsitz, zur erfolgreichen Bewältigung der zukünftigen Herausforderungen des Unternehmens dringend geboten. Unserer Aufforderung

vom März 2021, von ihren Aufsichtsratsämtern zurückzutreten, sind die Aufsichtsratsmitglieder Frau Korsch, Herr von Dryander und Herr Voigtländer nicht nachgekommen, so dass wir uns veranlasst sehen, dieses Tagesordnungsergänzungsverlangen zu stellen.

Zur Gewährleistung der Stabilität und eines nachhaltigen zukünftigen Erfolgs der Bank und der Gruppe ist es in diesen anspruchsvollen Zeiten gerade nicht ausreichend, sich auf Erfolge früherer Jahre auszuruhen: Wir vermissen hier Taten, insbesondere ein schnelles und konsequentes Handeln zur Entwicklung einer nachhaltigen Strategie und deren Umsetzung. Nach meiner und unserer Einschätzung scheint der Aufsichtsrat unter der Führung von Frau Korsch aber nicht willens oder in der Lage zu sein, hierfür kurzfristig adäquate und nachhaltige Maßnahmen und Lösungen zu entwickeln oder umzusetzen. Um einem auf die zukünftigen Herausforderungen ausgerichteten Anforderungsprofil an die Mitglieder des Aufsichtsrats der Gesellschaft zu entsprechen, halten wir daher die Abberufung der Aufsichtsratsvorsitzenden, Frau Korsch, und der Aufsichtsratsmitglieder Herr von Dryander und Herr Voigtländer, sowie die Nachbesetzung durch neue, zur Bewältigung zukünftiger Herausforderungen kompetenter Mitglieder für notwendig.

### **Vom Antragsteller mitgeteilte Informationen zu den Kandidaten:**

Die Wahlvorschläge für die Anteilseignervertreter stehen nach unserem Ermessen im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben nach § 100 Abs. 5 AktG. Die vorgeschlagenen Kandidaten wurden auf Basis der öffentlich verfügbaren Informationen der Gesellschaft zum kollektiven Kompetenzprofil des Aufsichtsrats mithilfe externer Beratung identifiziert. Dabei wurden sowohl die fachlichen und persönlichen Eignungsvoraussetzungen als auch verschiedene Ziele der Förderung der geschlechtlichen, fachlichen, Alters- und geografischen Diversität und Unabhängigkeit sowie die gesetzlichen Vorgaben berücksichtigt. Alle relevanten Informationen wurden eingeholt und mit dem entsprechenden Profil abgeglichen. Die für die Nachwahl vorgeschlagenen Kandidaten entsprechen daher dem von der Gesellschaft vorausgesetzten Kompetenzprofil und sind unabhängig im Sinne der Ziffer C.13 des DCGK. Die Kandidaten haben zudem jeweils für sich erklärt, ausreichende zeitliche Kapazitäten für die Tätigkeit im

Aufsichtsrat zu haben und im Falle ihrer Wahl, diese anzunehmen. Daher sind diesem Tagesordnungsergänzungsverlangen zu Wahlvorschlägen auch die Lebensläufe der vorgeschlagenen Aufsichtsratskandidaten beigelegt, die über relevante Kenntnisse, Fähigkeiten, fachliche Erfahrungen und wesentliche Tätigkeiten neben dem Aufsichtsratsmandat der Kandidaten Auskunft geben.

#### **Theodor Heinz Laber**

Herr Laber ist ein sehr erfahrener Bankmanager mit breiter Personal- und Vorstandserfahrung. Dank zahlreicher von ihm geleiteter Transformationsprozesse im deutschen Bankenumfeld, seiner signifikanten IT Transformations-Expertise sowie Erfahrung im Bereich Immobilienfinanzierung hat er ein ideales Profil für den Aufsichtsrat der Aareal Bank AG.

#### **Marion Khüny**

Frau Khüny ist eine erfahrene Bankmanagerin, mit breiter Erfahrung in den Bereichen Portfoliomanagement, Investment Banking und Risikomanagement sowie Corporate Governance.

#### **Thomas Christian Hürlimann**

Herr Hürlimann verfügt über sehr breite Erfahrung, die neben den Bereichen Risiko und Regulatorik insbesondere die Bereiche digitale Transformation, Software- und Change-Management umfassen.

## Vom Antragsteller übermittelte Lebensläufe der von ihm vorgeschlagenen Kandidaten:



### Theodor Heinz Laber

**Geboren:** 22. September 1953

**Nationalität:** Deutsch

**Wohnhaft:** Unterschleißheim, Deutschland

**Unabhängigkeit:** (x)

### Expertise

Breite Erfahrung im Personalbereich, operative Erfahrung im Bereich Effizienzsteigerung, Integration/Fusion, Immobilienfinanzierungserfahrung, signifikante IT Managementenerfahrung.

### Beruflicher Werdegang

<b>Seit 04/2019</b>	Mandate in Aufsichtsräten z. B. Vorsitzender BVV (Pensionskasse für Bankangestellte mit einem verwalteten Vermögen von 30 Mrd.) und Kuratorien z. B. Hypo-Kulturstiftung (betreibt die Kunsthalle in München)
<b>01/2018 – 03/2019</b>	Co-Leitung der deutschen Niederlassung der UBIS (IT- und Backoffice-Gesellschaft der UniCredit)
<b>01/2006 – 12/2017</b>	Mitglied der Geschäftsleitung UniCredit Bank AG (München)
<b>03/2003 – 12/2005</b>	Geschäftsbereichsvorstand der Bayerischen Hypo- und Vereinsbank AG
<b>09/2001 – 02/2003</b>	Chief Operating Officer HVB Real Estate Bank AG (operative und HR-Integration der drei Immobilien-Banken Bayerische Handelsbank, Süddeutsche Bodenkreditbank und der Vereinsbank Nürnberg)
<b>09/1998 – 08/2001</b>	Leiter HR Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG (Fusion aus Hypo und Vereinsbank auf HR-Seite und in den Arbeitgeber-/Arbeitnehmerbeziehungen)
<b>05/1994 – 08/1998</b>	Leiter HR der Bayerischen Vereinsbank AG (mehrere M&A-Deals von Due Diligence bis HR-Integration z. B. Vereins- und Westbank Hamburg und BPH Krakau)
<b>08/1976 – 04/1994</b>	Verschiedene Positionen im Personalwesen der Bayerischen Vereinsbank AG (u. a. Leiter Berater & Personalentwicklung/employer branding) und in Unternehmensprojekten wie Overhead Wertanalyse)

### Ausbildung

<b>1972 – 1976</b>	Studium der Betriebswirtschaftslehre (Dipl. Betriebswirt)
<b>1969 – 1971</b>	Bayer. Staatsbank, Ausbildung (Bankkaufmann)
<b>1963 – 1969</b>	Albrecht – Gymnasium (München)

### Weiteres Engagement als Mitglied eines Organs bei anderen Gesellschaften

Aufsichtsratsvorsitzender BW  
Mitglied Kuratorium Hypo-Kulturstiftung



## Mag. Marion Khüny

**Geboren:** 18. Mai 1969

**Nationalität:** Österreich

**Wohnhaft:** Mödling, Österreich

**Unabhängigkeit:** (x)

### Expertise

Erfahrene Managerin mit erwiesenen Fähigkeiten in Portfolio Management, Investment Banking, Risiko Management und Aufsichtsrats-Governance. Starker Fokus auf die Entwicklung von Mitarbeitern, Fähigkeit sich auf neue berufliche Herausforderungen und unterschiedliche Kulturen einzustellen. Breites Wissen in der gesamten Bankenindustrie (kommerzielles Bankgeschäft, Investment Banking oder Risiko und Treasury Management).

### Beruflicher Werdegang

Seit 05/2017	Erste Group Bank AG, Wien (Mitglied des Aufsichtsrats)
Seit 09/2017	KA Finanz, Wien (Mitglied des Aufsichtsrats)
Seit 04/2019	Senior Adviser, Oaknorth Analytical Intelligence (London)
06/2017 – 04/2019	Senior Adviser für ein Family Office (Monaco)
03/2015 – 09/2016	Bereichsvorstand, Commerzbank AG (Frankfurt)
11/2008 – 12/2014	Bereichsleiter, Unicredit Bank AG/Unicredit Group (München/Mailand)
11/2003 – 10/2008	Co-Leitung Krediteigenhandel – Managing Director, Unicredit Group/Bank Austria AG (Wien)
12/1997 – 10/2003	Senior Fondsmanager – VP, Deutsche Asset Management (DWS) (Frankfurt)
01/1995 – 11/1997	Portfolio Manager EM Anleihen/Notleidende Kredite, Creditanstalt AG (Wien)
06/1993 – 12/1994	Trainee Programm Creditanstalt AG (Wien)

### Praktika

03/1993	Creditanstalt AG (London/Großbritannien)
Sommer 1992	Österreichische Außenhandelsdelegation (Johannesburg/Südafrika)
Sommer 1991	König AG (Autozulieferer) (Rankweil/Österreich)

### Ausbildung

10/1988 – 03/1993	Magister „Internationale Wirtschaftswissenschaften“, Leopold-Franzens-Universität (Innsbruck/Österreich)
09/1990 – 07/1991	8 Phd, MBA, BA Kurse Volkswirtschaft, Marketing, Marquette University (Milwaukee/USA) Chartered Financial Analyst (CFA), Deutsche Vereinigung Finanz Analysten (DVFA)



## Thomas Christian Hürlimann

**Geboren:** 22. April 1963

**Nationalität:** Schweizer

**Wohnhaft:** Horgen, Schweiz

**Unabhängigkeit:** (x)

### Expertise

- Einflussreiche globale Führungspersönlichkeit und erfahrener Aufsichtsrat
- Aufsichtsrat Ausschusserfahrung wie Prüfungs-, Vergütungs-, Risiko-, Nominations-, Investmentausschuss
- Hohe kulturelle Sensibilität und herausragendes Teammitglied, das durch einen partizipativen Ansatz neue Ideen und Möglichkeiten schafft
- Breite globale Führungserfahrung in der Finanzindustrie von Banking, Rückversicherung und Erstversicherung. Leitete ein Team von 3500 Mitarbeitern in über 30 Ländern mit einem Umsatz von 9 Milliarden USD
- Globale regulatorische Erfahrung und tiefes Verständnis des Risikomanagements inklusive Cyber und neu auftretenden Risiken durch Beratung und Versicherung der Fortune 5000 Firmen weltweit
- Umfangreiche Strategie- und Dealerfahrung in Bereichen wie M&A, komplexen Finanzlösungen, Katastrophenanleihen, Run-off Lösungen, bedingtes Kapital
- Breites FinTech Wissen durch Beratung verschiedenster FinTech und InsurTech Firmen weltweit
- Grosse IT- und Innovationserfahrung insbesondere an der Schnittstelle Kunde und Technologie; Implementierte globale Digitalplattformen, die das Kundenerlebnis radikal verbessert haben
- Extrem starker Kundenfokus und Implementierung einer weltweiten Key Account Management Organisation (Gewinn der SAMA Auszeichnung für das beste globale Strategie Account Management Team)

### Beruflicher Werdegang

Seit 03/2020	Cytor LTD (Großbritannien), Mitglied des Beirats
Seit 01/2020	Verisk Analytics, Mitglied des internationalen Beirats
Seit 07/2018	Drake Star Partners, Senior Berater
05/2018 - 05/2019	Wisekey SA (Schweiz), Non-executive Director
Seit 11/2017	Hiscox LTD (Bermuda) / Hiscox SA (Luxemburg), Non-executive Director
03/2011 - 06/2017	Zurich Insurance Group (Schweiz), CEO Global Corporate
06/2006 - 03/2011	Zurich Insurance Group (Irland), CEO Global Corporate in Europa
01/2006 - 06/2006	Zurich Insurance Group (Schweiz), Chief Operating Officer Global Corporate
03/2003 - 01/2006	Zurich Insurance Group (Schweiz), Global Head of Group Reinsurance
2001 - 2003	Swiss Re (Schweiz u. Großbritannien), Globaler Leiter der Versicherungssparte bei Fox-Pitt, Kelton
1998 - 2000	Swiss Re, Leiter des Bereichs Global Insurance Clients bei Swiss Re New Markets
1995 - 1998	Swiss Re (Schweiz), Direktor – Finanzberater des Vorstands
1994 - 1995	NatWest – Coutts & Co AG (Schweiz), VP – Zentral- & Osteuropa
1993	IMD Lausanne (Schweiz), MBA
1991 - 1992	NatWest – Coutts & Co AG (Schweiz), AVP, verantwortlich für Strategieprojekte
1990	NatWest – County NatWest (Großbritannien), Corporate Finance
1989	NatWest – Coutts & Co AG (Schweiz), Treasurer ad interim

### Ausbildung

2017	International Directors Program, INSEAD mit Zertifizierung in Corporate Governance
1993	MBA, IMD Lausanne (Schweiz)
1983 - 1988	Studium der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Universität Zürich (Schweiz)

## Stellungnahmen von Vorstand und Aufsichtsrat zu den Ergänzungsverlangen

Der Antragsteller, Herr Till Hufnagel, teilt mit seinem Tagesordnungsergänzungsverlangen mit, dass er 170.000 Aktien der Aareal Bank AG halte. Zudem teilt er mit, dass er gemeinsam mit seinem Partner Klaus Umek und ihrem gemeinsamen Unternehmen, Petrus Advisers, gemeinsam eine Beteiligung von rund 9,4 Prozent an der Aareal Bank AG gemeldet habe.

Vorstand und Aufsichtsrat weisen vor diesem Hintergrund darauf hin, dass Herr Hufnagel sein Tagesordnungsergänzungsverlangen offenbar im Kontext der gemeinsam mit Petrus Advisers verfolgten Absichten verstanden wissen möchte. Bereits im Vorfeld der ordentlichen (virtuellen) Hauptversammlung 2021 hatte Petrus Advisers, vertreten durch die Herren Till Hufnagel und Klaus Umek, in einem Schreiben an den Aufsichtsrat gefordert, vorstehende Beschlussvorschläge in die Tagesordnung aufzunehmen.

### Stellungnahme des Vorstands:

Der Vorstand sieht sich nach der aktienrechtlichen Kompetenzverteilung nicht dazu berufen, zu dem Abberufungsverlangen von Herrn Hufnagel bzgl. der benannten Mitglieder des Aufsichtsrats Stellung zu nehmen. Ebenso wenig wird er sich zu den vorgeschlagenen Ersatzkandidaten für den Aufsichtsrat äußern.

### Stellungnahme des Aufsichtsrats:

#### 1. Stellungnahme zu TOP 11 Ergänzungsverlangen und Antrag auf Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern

Der gesamte Aufsichtsrat hat nach wie vor keine Zweifel an den umfassenden persönlichen und fachlichen Kompetenzen sowie der persönlichen Zuverlässigkeit der Aufsichtsratsmitglieder Frau Korsch, Herrn von Dryander und Herrn Voigtländer. Es besteht zudem keine Veranlassung, dem erst in der letzten Hauptversammlung am 27. Mai 2020 neu gewählten Mitglied des Aufsichtsrats, Herrn von Dryander, und dem im Amt bestätigten Mitglied des Aufsichtsrats, Herrn Voigtländer, das Vertrauen

zu entziehen, die jeweils mit überwältigender Mehrheit von der Hauptversammlung gewählt wurden. Anhaltspunkte, dass diese Personen ihr Amt nicht beanstandungsfrei ausgeübt haben, hat Herr Hufnagel nicht vorgelegt. Das Gleiche gilt für die seit 2012 amtierende Vorsitzende des Aufsichtsrats, Frau Korsch.

Im Übrigen verweist der Aufsichtsrat darauf, dass im Vorfeld der Hauptversammlung 2020 eine ausführliche Diskussion mit sämtlichen wesentlichen Investoren sowie Stimmrechtsberatern über das Kompetenzprofil des Aufsichtsrats, seine personelle Besetzung, die Ausschussstruktur sowie die Amtszeiten stattgefunden hat. Der Investor Petrus Advisers, mit dem Herr Hufnagel behauptet gemeinsam zu handeln, war in diese Diskussion umfangreich und gleichberechtigt einbezogen. Kandidatenvorschläge von Petrus Advisers wurden in den klar strukturierten, transparenten und professionell geführten Personalauswahlprozess einbezogen. Das Ergebnis dieser Corporate Governance-Sondierung war die Verkürzung der Amtszeiten der Aufsichtsratsmitglieder, die Einführung gestufter Amtszeiten (sog. staggered board) sowie eine Neubesetzung des Aufsichtsrats im Sinne eines „board refreshment“. So wurden Frau Jana Brendel und Herr Christof von Dryander für eine Wahlkandidatur gewonnen. Das Auswahlverfahren, in dem der Nominierungsausschuss aus über 90 Profilen und zusätzlich nach Einleitung einer Fit & Proper-Prüfung durch die BaFin und die EZB diese beiden Kandidaten ausgewählt hatte, wurde transparent in Form einer Information zum Tagesordnungspunkt 6 der Hauptversammlung gemacht. Diese sehr transparente und breit sondierte Corporate Governance-Reform hat große Unterstützung durch die Anteilseigner in der Hauptversammlung 2020 erhalten. Die sechs zur Aufsichtsratswahl stehenden Kandidaten erhielten zwischen 99,68 und 99,72 Prozent der Stimmen. Dies gilt auch für die nun von Herrn Hufnagel konkret zur Abberufung vorgeschlagenen Aufsichtsratsmitglieder Christof von Dryander und Dietrich Voigtländer.

Mit Blick auf das von Herrn Hufnagel monierte angebliche Fehlen einer nachhaltigen Strategie des Unternehmens ist festzuhalten: Der Aufsichtsrat und die Aufsichtsratsvorsitzende haben den Vorstand bei der zukünftigen strategischen Ausrichtung der Gruppe zu jeder Zeit umfassend beraten. Der Aufsichtsrat war in alle wesentlichen Entscheidungen der Aareal Bank Gruppe eingebunden, auch und insbesondere in der Über-

wachung der Umsetzung der Strategie „Aareal Next Level“, das vom Aufsichtsrat einhellig mitgetragen wird. Das gilt auch für die Begleitung des umfassenden 360° Reviews der Strategie „Aareal Next Level“, der im Herbst 2020 durchgeführt wurde und deren Eckpunkte im Januar 2021 und weitere Details im Februar 2021 von der Aareal Bank AG veröffentlicht worden sind. Damit wurde „Aareal Next Level“ in wesentlichen Punkten geschärft und die Aareal Bank Gruppe für ein verändertes Umfeld nach der Corona-Pandemie fit gemacht.

Im Einzelnen setzt die damit verbundene Adjustierung im Segment Strukturierte Immobilienfinanzierungen im Rahmen der bestehenden Risikostrategie auf eine kontrollierte Ausweitung des Portfoliovolumens, um die vorhandene Plattform besser auszunutzen: Ende 2021 werden rund 29 Mrd. € und bis Ende 2022 rund 30 Mrd. € angepeilt. Dabei richtet die Aareal Bank AG ihr Geschäft noch stärker an ESG-Kriterien aus, wofür sie als Langfristfinanzierer prädestiniert ist. Im Übrigen müssen ab 2021 15 Prozent der dem Vorstand zugeordneten Ziele quantitative ESG-Leistungskriterien enthalten. Im Segment „Banking & Digital Solutions“ liegt der strategische Schwerpunkt auf der weiteren Ausweitung des eigenkapitalschonenden Geschäfts und damit auf einer mittelfristigen Verdopplung des Provisionsüberschusses des Segments. Im Segment Aareon zielt das Unternehmen auf eine weiterhin signifikante Steigerung des Wert- und Ergebnisbeitrags für die Gruppe und ihre Aktionäre. Auf Basis des gemeinsam mit dem Partner und Aareon-Minderheitsaktionär Advent erarbeiteten Wertsteigerungsplans wird – ohne die positiven Effekte möglicher Zukäufe – ein Anstieg des adj. EBITDA bis zum Jahr 2025 auf rund 135 Mio. € angestrebt.

Mit den entsprechenden Adjustierungen der Strategie wird es gemäß der Planung der Aareal Bank AG möglich sein, bereits im Jahr 2023 – ohne Berücksichtigung möglicher Akquisitionen – ein Konzernbetriebsergebnis in der Größenordnung von 300 Mio. € zu erwirtschaften, sofern die Pandemie bis dahin vollständig überwunden ist und sich die Risikosituation damit wieder normalisiert hat. Auf dieser Basis errechnet sich eine Eigenkapitalrendite (RoE) in Höhe der Kapitalkosten von rund 8 Prozent nach Steuern sowohl für die Gruppe als auch für die Aareal Bank AG, bei einer unterstellten, im Marktvergleich überdurchschnittlichen CET1-Referenzquote von rund 15 Prozent (Basel IV phase-in, revised IRBA). Dabei soll 2023 im Kernbereich der

Aareal Bank AG (Segment Strukturierte Immobilienfinanzierungen) eine Cost-Income-Ratio von weniger als 40 Prozent erreicht werden, was auch im europäischen Vergleich einer Best-in-Class Quote entspricht und damit das hohe Effizienzniveau unserer Organisation abbildet.

Der Aufsichtsrat verweist zudem darauf, dass das adjustierte strategische Programm vom Kapitalmarkt und Branchenexperten überaus positiv aufgenommen worden ist – was im Übrigen auch die Kursreaktion von ca. +6 Prozent am Tag der Eckpunkte-Veröffentlichung im Januar 2021 und rund +17 Prozent am Tag der Detail-Veröffentlichung im Februar 2021 widerspiegelt.

Vor diesem Hintergrund schlägt der Aufsichtsrat der Hauptversammlung vor, gegen die in TOP 11 vorgeschlagene Abberufung der Vorsitzenden des Aufsichtsrats, Frau Korsch, und der Mitglieder des Aufsichtsrats, der Herren von Dryander und Voigtländer, zu stimmen.

## **2. Stellungnahme zu TOP 12 Ergänzungsverlangen und Antrag auf Nachwahl von Aufsichtsratsmitgliedern**

Für die von Herrn Hufnagel vorgeschlagene Nachwahl von drei Personen in den Aufsichtsrat besteht bereits aus den zu dem Ergänzungsverlangen in TOP 11 ausgeführten Gründen kein Anlass.

Es ist darüber hinaus völlig offen, ob diese Kandidaten den aufsichtsrechtlichen Anforderungen entsprechen, die im Rahmen der obligatorischen Eignungs- und Zuverlässigkeitsprüfung insbesondere durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht an die Amtsübernahme gestellt werden.

Daher schlägt der Aufsichtsrat der Hauptversammlung vor, gegen die in TOP 12 vorgeschlagene Wahl von Herrn Laber, Frau Khüny und Herrn Hürlimann zu stimmen.

**Wiesbaden, im April 2021**

**Aareal Bank AG**

**Der Vorstand**

**Aareal Bank AG**

Paulinenstraße 15 · 65189 Wiesbaden

[www.aareal-bank.com](http://www.aareal-bank.com)



**Aareal Bank**

**Aareal**  
YOUR COMPETITIVE ADVANTAGE.